

Vom Terrorkandidaten zum Christen



Und es ist in keinem andern das Heil; denn es ist auch kein anderer Name (als Jesus) unter dem Himmel den Menschen gegeben, in welchem wir sollen gerettet werden!
Apostelgeschichte 4,12

Frommer und vorbildlicher Moslem

Meine ersten Lebens- und Schuljahre verbrachte ich in einem arabischen Land. Mein Umfeld war ausschließlich moslemisch, und so war auch meine Erziehung und Prägung. Ich besuchte eine Koranschule, lernte Suren aus dem Koran auswendig und war stets bemüht, ein vorbildlicher, frommer Moslem zu sein. Ich wuchs in einer sehr gläubigen Familie auf, bei der das Einhalten des moslemischen Lebensstils oberste Priorität war.

Ich freute mich über Terroranschläge

Später wanderten wir nach Deutschland aus. Auch hier versuchte ich, weiter meinen

gewohnten Lebensstil beizubehalten. Ich stellte jedoch recht schnell fest, dass der Wechsel in eine völlig andere Kultur nicht gerade förderlich für meine religiösen Absichten war. In der Kleinstadt, in der wir wohnten, gab es nicht einmal eine Moschee, und «Glaubensgenossen» gab es in meiner Umgebung kaum. Über die Ungläubigkeit und Lebensauffassung der Deutschen in meinem Umfeld wunderte ich mich sehr. Als Allah liebender, überzeugter Moslem stempelte ich schnell alle Deutschen als Gräuelsünder gegen Gott ab. Ich verband mit dem Wort Christentum die abscheulichste Art, sein Leben an den Geboten Allahs vorbei zu führen. Zu dem Zeitpunkt

war ich davon überzeugt, dass durch Terrorismus und Selbstmordattentate auch ich Allahs Gunst erwerben konnte. Was sich in meinem Herzen und meinen Gedanken abspielte, teilte ich jedoch niemandem mit, schon gar nicht meiner absolut unpolitisch denkenden Familie. Ich empfand tiefste Befriedigung beim Ansehen abscheulichster Bilder von Terroranschlägen und Selbstmordattentaten in den Nachrichten. Ich glaubte ernsthaft, dass Gott durch solche Taten Freude bereitet wurde.

Ich fing an über Jesus nachzudenken

Jedoch lernte ich während meiner Schulzeit meinen heute besten Freund I. kennen. Seine

Familie hatte einen tiefen und lebendigen Glauben an Jesus Christus.

Ich lernte dadurch zwischen Christ sein und Christsein zu unterscheiden. Ich habe viel Zeit als Besucher in der Familie verbracht. Durch einen Freund der Familie und sein Bekehrungszeugnis fing ich an, ernsthaft über Jesus Christus nachzudenken. Ich verabredete mich mit dem besagten Freund der Familie 4 Jahre lang teilweise 2-3-mal wöchentlich und führte stundenlange Gespräche über den Glauben. Da ich diesen jungen Mann sehr mochte, war ich bestrebt, ihn zum Islam zu führen, jedoch ohne Erfolg. Preis dem Herrn!

Nach 4 Jahren hatte Jesus mein Herz um 180 Grad gedreht.

Ich nahm Jesus als meinen persönlichen Erlöser an und sagte mich vom Islam los. Ich fing an, in Höhen und Tiefen, bei großen und kleinen Fehlern, dem Herrn immer mehr zu vertrauen und ihn mit einer tiefen Hingabe zu lieben. Mit derselben Radikalität, mit der ich einst versuchte, Allah zu gefallen, bin ich heute bestrebt, den Herrn von ganzem Herzen zu lieben und ihm zu dienen. Die größte Befriedigung empfinde ich heute in der Gegenwart Gottes in meiner persönlichen Stillen Zeit mit dem Herrn. Die größte Freude ist für mich, wenn ich

heute das Wort Gottes predigen darf und sehe, wie der Heilige Geist Menschen von Sünde überführt und die Liebe Christi offenbart und wie der Name Jesus verherrlicht wird, wenn Menschen von neuem geboren, geheilt und befreit werden.

Heute kann ich sagen, das Jesus wahrhaftig Gottes Sohn und mein über alles geliebter Erlöser ist.

Text | Nassim Ben Iman veröffentlichte seine Biografie in dem Buch:
«Der wahre Feind ... warum ich kein Terrorist geworden bin»
ISBN-13: 978-3874825146

Vom Terrorkandidaten zum Christen



 **Nimm und lies**
Christliche Schriften

Nr. 14/10

Erscheint zweimonatlich mit vier Traktaten, Jahresabonnement im laufenden Jahr gratis!

Herausgeber

Schweizerische Traktatmission,
Aubodenstrasse 41, CH-8472 Seuzach,
E-Mail: info@christliche-schriften.ch
www.christliche-schriften.ch

Druck

Fotorotar AG, CH-8132 Egg
Layout; Fotos
Frédéric Giger, z.V.

Gerne senden wir Ihnen kostenlos und unverbindlich

Bibelfernkurs A | Johannes Evangelium
Bibelfernkurs B | ganze Bibel
wegweisende Literatur
Traktatauswahl

 **Nimm und lies**
Christliche Schriften